Protokoll Nachkontrolle bis spätestens Ende 3. Betriebsjahr durch

H E R S T E L L E R - L I E F E R A N T

WPSYSTEMMODUL
EFFIZIENTE WÄRMEPUMPEN MIT SYSTEM

Objekt:		**PLZ, Ort:**	
Anlagebesitzer:		**Installateur:**	

☐ Neubau ☐ Sanierung **Inbetriebnahme-Datum:** **WPSM-Nr.:**

Wärmepumpe:	Fabrikat:		Typ:	
Wassererwärmer:	Fabrikat:		Typ:	
Speicher:	Fabrikat:		Typ:	

Hydraulische Einbindung: WPSM-Schema-Nr.:

Einstellungen: **Regelparameter**				**Werte der 1. IBN**	**Werte Nachkontrolle**
				*Bei Änderungen, bitte **beide** Werte eintragen*	
☐ Heizkurve, Steilheit		Einstellung	-		
☐ Heizkurve WP bei +10°C		Einstellung	°C		
☐ Heizkurve WP bei -7°C oder	°C	Einstellung	°C		
Regelung nach:	☐ $T_{Vorlauf}$	☐ $T_{Rücklauf}$			
☐ Heizgrenze			°C		
Nachtabsenkung aktiv?	☐ Nein	☐ Ja	K		
☐ Warmwasser-Ladetemperatur		Einstellung	°C		
☐ Warmwasser Elektroheizstab		Einstellung	°C		
☐ Thermische Desinfektion		Einstellung	°C		
☐ Ladefenster für Warmwasser		Einstellung	h		
☐ Schalthysterese Warmwasser **1)**		Einstellung	K		
☐ Position Thermostat/Fühler WW **2)**		Angabe Position			
☐ Bivalenzpunkt elektr. Zusatzheizung		Einstellung	°C		
☐ Elektr. Zusatzheizung		Verdrahtet	kW		
☐ Raumkompensation aktiv		Einstellung	°C		
		Einfluss	%		
☐ Signalisation Betrieb elektr. Zusatzheizung					

Messdatenerfassung:					
	Verdichter 1	Betriebsstunden	h		
		Schaltimpulse	-		
	Verdichter 2	Betriebsstunden	h		
		Schaltimpulse	-		
	Zusatzheizung	Betriebsstunden	h		

W i c h t i g ! ☐ Der Unterzeichnende ist befugt für die Herstellerfirma _____ Nachkontrollen durchzuführen.

Bemerkungen:

Legende
☑ kontrolliert/erfüllt

1) Vorgabe A: 2x2 oder 2x3 Stunden mit Hysterese **≤ 5 K** oder
Vorgabe B: sonst muss min. **10 K** Hysterese eingestellt sein!

2) Position muss mindestens Mitte oder oberhalb des Speichers sein

Ort, Datum:

Firma - Servicetechniker:

Unterschrift:

WICHTIG! Das Protokoll ist per Mail einzureichen an: **nachkontrolle@fws.ch**